im Stadtrat von Sankt Augustin

Laermschutz Hangelar.doc

Ihr Gesprächspartner/in: A. Baumgartner, W. Köhler, U. Kaldenbach

Gremium: Umweltausschuss
Sitzungstermin: nächste Sitzung

Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB
Federführung:

☒ **öffentlich**
☐ **nicht öffentlich**

Rückgabetermin:
erledigt am:

☒ **Antrag**
☐ **Dringlichkeitsantrag**

Datum: 14.11.2001
Drucksachen-Nr.: 01/546

Betreff:

Lärmschutzwall zwischen dem Neubaugebiet an der Hangelarer Straße und der Autobahn

Beschlussvorschlag/Fragestellung:

Der Lärmschutzwall zwischen dem Neubaugebiet an der Hangelarer Straße in Meindorf und der freien Landschaft wird landschaftsgerecht gestaltet.

Problembeschreibung/Begründung:

Der Lärmschutzwall zwischen dem Baugebiet und der Landschaft wurde als symmetrischer, im Querschnitt trapezförmiger Erdkörper geformt. Damit erscheint er in der angrenzenden Landschaft ganz unnötig als Fremdkörper. Diese Wirkung ließe sich leicht und deutlich reduzieren, wenn auf der zur Landschaft gewandten Seite der Wall organisch mit unterschiedlich auslaufenden Höhen und im Grundriss lappenförmig oder unregelmäßig gewellt gestaltet werden würde. Eine truppweise Gehölzpflanzung mit ausschließlich heimischen Feldgehölzarten würde die Wirkung zusätzlich unterstützen. Dabei sollten auch unterschiedliche Pflanzgrößen verwendet werden und jede Art von rasterförmiger Pflanzanordnung unterbleiben.

Sollte die Maßnahme der landschaftlichen Einbindung nicht über die Finanzierung der Ausgleichsmaßnahmen (Eingriff Wohnbebauung) abgedeckt sein, was allerdings der Fall sein sollte, könnte der Vorschlag in das Verfahren zum Ausbau der Autobahn mit eingebracht oder als eigene Maßnahme der Verwaltung umgesetzt werden.

gez. A. Baumgartner W. Köhler U. Kladenbahc